



Arpker Storch-Rundsendung Nr. 13 / 2. Juni 2016

Storchennachwuchs regennaß, aber wohl heil



Liebe Empfänger der Rundsendungen,
die vielen Unwetter haben den Arpker Stör-
chen anscheinend keine Schäden zugefügt. Et-
was rätselhaft verhält sich das Nesthäkchen: Die
Fotos oben zeigen es gestern in exakt derselben
Position, obwohl es zwischen den Aufnahmen
gefressen und das Gefieder gepflegt hat.

Besondere Blicke auf die Storchenfamilie hat
Birgit Schröder (Sievershausen) vor einer Wo-
che aus dem Kirchturm festgehalten. Als Bei-
spiel die Fotos unten: Der Elternstorch schleppt
etwas offensichtlich Nahrhaftes heran, danach
wird der Nachwuchs erst einmal getränkt und
schließlich auf das Futter losgelassen. Schön,



wie da der kleine Storch den Hals vollkriegt –
aber womit bloß?

Auf storchenfrendliches Wetter hofft mit
freundlichen Grüßen
Ihr Peter Lühr